



Bio-Freunde

Gertraud Grabmann (Obfrau BioAustria), Michael Blass (GF AMA-Marketing) und Barbara Köcher-Schulz (AMA-Bio-Marketing) präsentieren anlässlich der Biofach erfreuliche Zahlen zur Entwicklung des Biomarkts.

Der Bio-Boom in Österreich hält an

Knapp neun Prozent der Frischeprodukte im LEH werden heute in Bio-Qualität gekauft – Tendenz steigend.

WIEN. Die wichtigste Einkaufsquelle für Bio-Lebensmittel ist heute – nicht zuletzt aufgrund des starken Engagements der Protagonisten Rewe und Spar – der klassische Lebensmittel-einzelhandel. Mehr als jedes zweite Bio-Produkt wird im Supermarkt gekauft. Auf den Plätzen 2 und 3 folgen dann der Einkauf beim Diskonter sowie direkt beim Produzenten.

Die umsatzstärksten Warengruppen im Bio-Segment sind ESL-Milch und Eier, an dritter Stelle steht Schnittkäse. Bei den Top-Bio-Sortimenten konnten von 2017 auf 2018 fast alle wertmäßig zulegen; lediglich bei der Frischmilch gab es einen leichten Rückgang.

Der Bio-Anteil über alle in der Vorwoche anlässlich der Biofach in Nürnberg präsentierten RollAMA-Warengruppen beträgt aktuell knapp neun Prozent. Den höchsten Bio-Anteil im österreichischen LEH verbuchen

die Sortimente Eier und Milch – beide wachsen auf hohem Niveau nach wie vor weiter.

Hohe Bio-Anteile

Ebenfalls weit über dem Durchschnitt liegen Erdäpfel, Frischgemüse und Joghurt. Jedes zehnte Produkt in den Warengruppen Butter, Käse und Obst

stammt aus Bio-Landwirtschaft. Unterdurchschnittlich fällt der Bio-Anteil bei Fleisch und Geflügel sowie bei Wurst und Schinken aus. „Hier ist Wachstumspotenzial vorhanden“, meint dazu AMA-Geschäftsführer Michael Blass.

Eine Aufgabe die nichts an Wichtigkeit verliert, sieht die

AMA in der Kommunikation der offiziellen Bio-Zeichen. Das EU-Bio-Logo, das auf jedem verpackten Bio-Lebensmittel innerhalb der EU angebracht sein muss, kennt ein Drittel der Befragten, das AMA-Biosiegel sogar jeder Zweite.

AMA hat Bio im Siegel

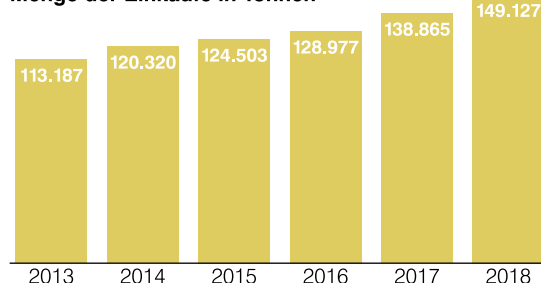
Das AMA-Biosiegel ist ein Gütesiegel für biologische Lebensmittel. Es kann zusätzlich zum EU-Bio-Logo angebracht sein, wenn bei der Produktion freiwillig höhere Qualitätsstandards eingehalten werden als laut EU-Bioverordnung gefordert. Darüber hinaus garantiert das rot-weiß-rote AMA-Biosiegel mit der Herkunftsangabe „Austria“ die Herkunft der Rohstoffe aus sowie ihre Be- und Verarbeitung in Österreich. (red)

Marktentwicklung RollAMA Bioprodukte

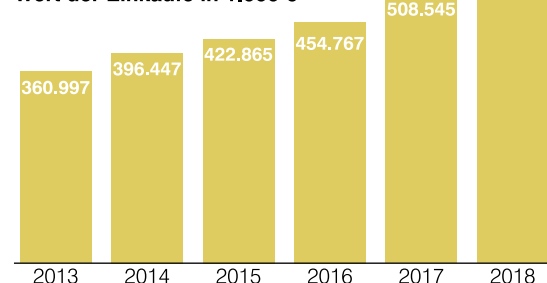
Lebensmitteleinzelhandel

Expansive Entwicklung in Menge und Wert

Menge der Einkäufe in Tonnen



Wert der Einkäufe in 1.000 €



n=2.800 Haushalte in Österreich; Quelle: RollAMA/AMA-Marketing